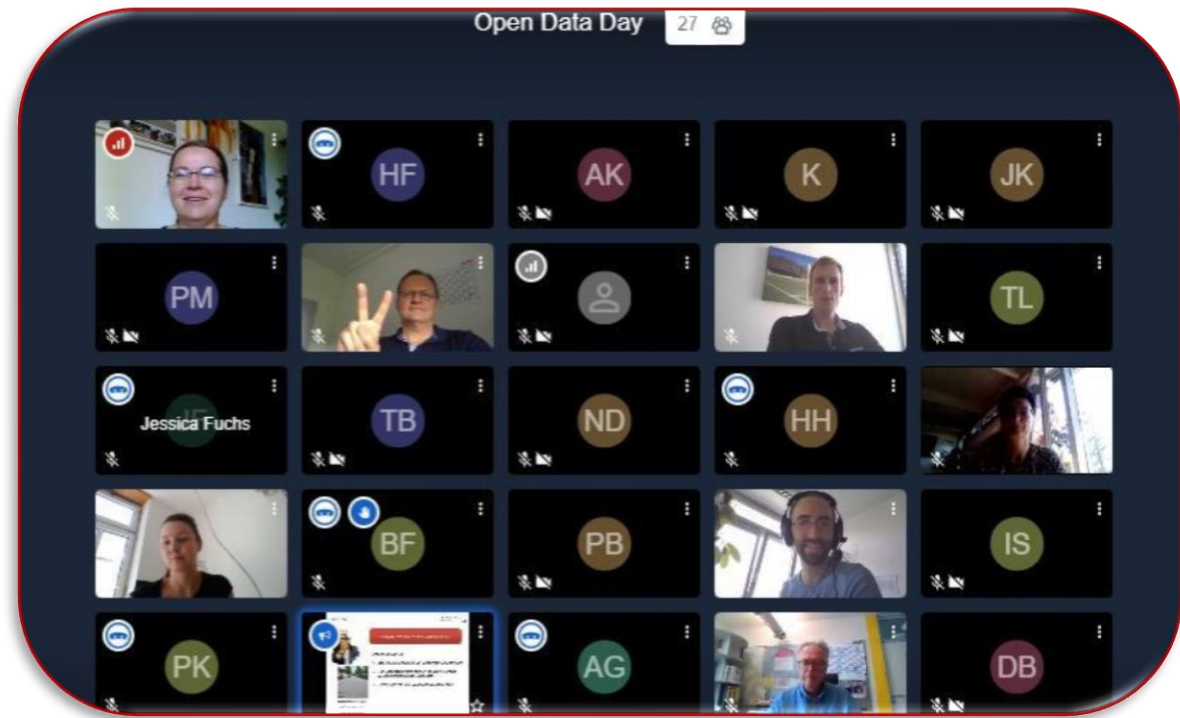


# Open Data Day

## mit den Konstanzer Digitallotsen

**Die Dokumentation**  
**29.07.2020**



# Offene Daten Konstanz

## Ein virtuelles Seminar in der Stadtverwaltung Konstanz

Seit Juni 2019 ist das städtische Open Data Portal „offenedaten-konstanz.de“ online. Um die Bereitstellung offener Verwaltungsdaten in der Stadtverwaltung Konstanz mit ihren Beteiligungen langfristig als kommunalen Service zu verankern, braucht es auch die Akzeptanz und das Grundverständnis der Mitarbeitenden. Aus diesem Grund wurde am 29.07.2020 der erste Open Data Day der Stadtverwaltung Konstanz durchgeführt. Aufgrund der gegenwärtigen COVID-19 Entwicklungen wurde diese Veranstaltung als virtuelles Seminar konzipiert.

Die Veranstaltung wurde gemeinsam mit den Konstanzer Digitallotsen veranstaltet, die aus den unterschiedlichen Fachbereichen in ihrer Multiplikatoren-Funktion zu diesem neuen Themenressort sensibilisiert wurden.

Die koordinierende zentrale Open Data Stelle der Stadt Konstanz, welche in der Statistik- und Steuerungsunterstützung des Referats Oberbürgermeister angesiedelt ist, wollte an diesem Tag einen ersten Einblick in ihre Arbeit geben. Ziel war es zudem, einen weiteren Grundstein für eine transparente, partizipative und kollaborative Verwaltung zu legen. Die Unterstützung und das Interesse der Digitallotsen sind dafür eine großartige Hilfe, denn Daten werden in allen Fachbereichen der Stadt und ihren Beteiligungen gesammelt und gehortet.

Die Veranstaltung war Teil des Projekts „Klimaschutzdaten für Konstanz“, welches im Rahmen des Landeswettbewerbs „Gemeinden, Städte und Landkreise 4.0 - Future Communities 2019“ vom Ministerium für Inneres, Digitales und Migration Baden-Württemberg gefördert wird.



## WIR MACHEN'S ÖFFENTLICH

OFFENE DATEN  
KONSTANZ

DATEN • DOKUMENTATION • AKTUELLES • DATEN ANFRAGEN • ANWENDUNGEN

BEVÖLKERUNG 4 DATENSÄTZE  
BILDUNG UND WISSENSCHAFT 2 DATENSÄTZE  
GEO 14 DATENSÄTZE  
GESetze UND JUSTIZ 1 DATENSÄTZE  
INFRASTRUKTUR, BASIS UND WOHNEN 4 DATENSÄTZE  
KULTUR, FREIZEIT, SPORT UND TOURISMUS 3 DATENSÄTZE  
VERHALTEN, HAUSHALT UND STEUERN 1 DATENSÄTZE

MULTI UND WAHLLEN  
TRANSPORT UND VERKEHR  
UMWELT UND KLIMA

**STÄDTISCHES OPEN DATA PORTAL  
AB SOFORT ONLINE VERFÜGBAR**

[www.offenedaten-konstanz.de](http://www.offenedaten-konstanz.de)

# Unser Programm

- ➔ **Bewusstsein für kommunales Open Data stärken**
- ➔ **Aktivierung der Digitallotsen für Offene Daten Konstanz**
- ➔ **Vielseitiges Interesse an Open Data aus der Bevölkerung aufzeigen**
- ➔ **Offene Daten Konstanz Netzwerk stärken (Fokus auf Stadtverwaltung)**

Den Themenbereich Open Data in einer dreistündigen Fortbildung vollständig zu erklären, ist eine sehr sportliche Aufgabe. Daher wurden bestimmte Bereiche fokussiert, die für die Stadtverwaltung Konstanz am relevantesten sind. Theoretische Konstrukte rund um Offene Daten wurden an konkreten Beispielen der Stadtgesellschaft aufgezeigt. Der direkte Bezug zu dem bereits existierenden städtischen Open Data Portal wurde stets hergestellt.

Zu Beginn der Veranstaltung wurden auf spielerische Weise die Vorkenntnisse der Teilnehmenden zu Open Data gesammelt. Danach wurden die wichtigsten Informationen zu Open Data und Open Government gegeben und darauf folgend in den Kontext der Smart City gestellt. Zudem wurde auch die städtische Open Data Initiative "Offene Daten Konstanz" ausführlich vorgestellt. Nach einer kurzen Pause berichteten dann ganz unterschiedliche Menschen der Konstanzer Stadtgesellschaft von ihren persönlichen Erfahrungen mit "Offene Daten Konstanz". Nach einer weiteren Interaktionsphase mit den Teilnehmenden, wurde der Workflow der Datenveröffentlichung genauer vorgestellt. Das zu Beginn vielleicht noch abstrakte Thema wurde so nach und nach für die unterschiedlichen Fachbereiche greifbarer gemacht. Gegen Ende wurde in einem kleinen Exkurs auf das Thema Data Governance eingegangen. Denn ohne klare Datenmanagementstrukturen können Daten nicht qualitativ und reibungslos veröffentlicht werden.

8:45-9:00 Uhr	<b>Ankommen im Virtuellen Seminarraum</b>
9:00-9:15 Uhr	<b>Begrüßung und Icebreaker</b>
9:15-9:40 Uhr	<b>Open was..? Was ist Open Data?</b> Eberhard Baier & Hannes Köninger
9:40-10:00 Uhr	<b>Open Government – Was ist das?</b>
10:00-10:15 Uhr	<b>Warum sind Offene Daten im Kontext der Smart City wichtig?</b> Prof. Dr. Jörn von Lucke, The Open Government Institute Friedrichshafen
10:15-10:30 Uhr	<b>Pause</b>
10:30-11:20	<b>Eine Stadt – Ein Team:</b> Konstanzer Nutzer*innen berichten von ihren Erfahrungen mit Open Data und unserem Portal <b>David Hilzendegen</b> , Südkurier GmbH <b>Correlaid e.V.</b> - Data for Good <b>Ralf Walther</b> – Geschäftsführer Mindup,  <b>Patrick Bruns</b> – POA-IT & Entwickler von ParkORide <b>Gunnar in het Panhuis</b> – Sachgebietsleiter im ALG-GIS der Stadt Konstanz
11:20-11:35	<b>Welche Datenschätze gibt es in meinem Fachbereich?</b> Alle
11:35-11:50 Uhr	<b>Wie werden die Daten auf <a href="https://offenedaten-konstanz.de">offenedaten-konstanz.de</a> hochgeladen?</b> Hannes Köninger
11:50-11:55 Uhr	<b>Data Governance als neue Herausforderung der Stadt Konstanz</b> Alexandre Souza Gomes
11:55-12:00 Uhr	<b>Verabschiedung und Ausblick</b> <b>(Beantwortung der Fragen über Mentimeter)</b>

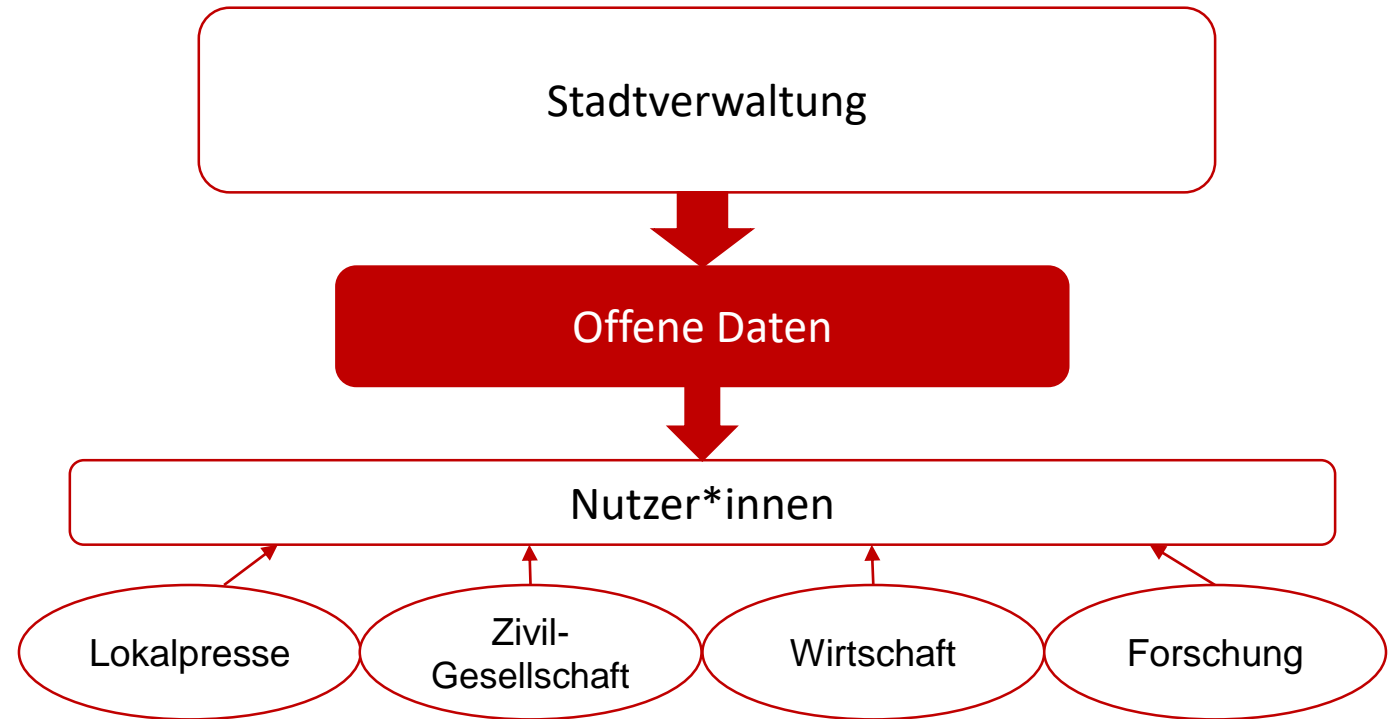
# Unser Ansatz

Die Veranstaltung wurde auf Basis der Nutzer\*innen-Perspektive konzipiert. Der zentralen Open Data Stelle der Stadt Konstanz war es wichtig, Nachfragende von kommunalen Open Data Services direkt zu involvieren und so deren vielfältige Bedarfe aufzuzeigen. Hierfür wurden fünf Menschen der Konstanzer Stadtgesellschaft mit ganz unterschiedlichen Motiven eingeladen, die ihre persönlichen Erfahrungen im Umgang mit Open Data teilten. Es sollte dargestellt werden, wie vielseitig die Nutzer\*innen von Offenen Daten sind, daher haben wir uns bemüht möglichst aus allen Bereichen Vertreter\*innen einzuladen, treu dem Motto "eine Stadt – ein Team" (siehe Abbildung).

Es war eigentlich geplant den Open Data Day als reale Tagesveranstaltung zu organisieren, doch haben wir uns wegen der Corona-Pandemie frühzeitig dazu entschieden die Veranstaltung über die stadtverwaltungsinterne Digital-Konferenzplattform [meet.konstanz.digital](https://meet.konstanz.digital) (via [jit.si](https://jit.si)) stattfinden zu lassen und die Veranstaltungsdauer auf drei Stunden zu reduzieren.

Das Konzept für den ersten Open Data Day wurde gemeinsam mit der interdisziplinären Arbeitsgruppe Offene Daten Konstanz erarbeitet.

Neben den Digitallotsen nahmen auch Vertreter\*innen des Landkreises Konstanz und der Städte Heilbronn und Friedrichshafen teil.

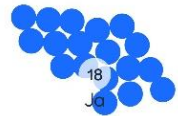


- Warum benötige ich Offene Verwaltungsdaten von der Stadt Konstanz ?
- Was habe ich bereits mit Offenen Verwaltungsdaten der Stadt Konstanz gemacht?
- Was ist mir dabei wichtig?

# Die Erwartungen der Digitallotsen

Haben sie schonmal den Begriff Open Data gehört

Mentimeter

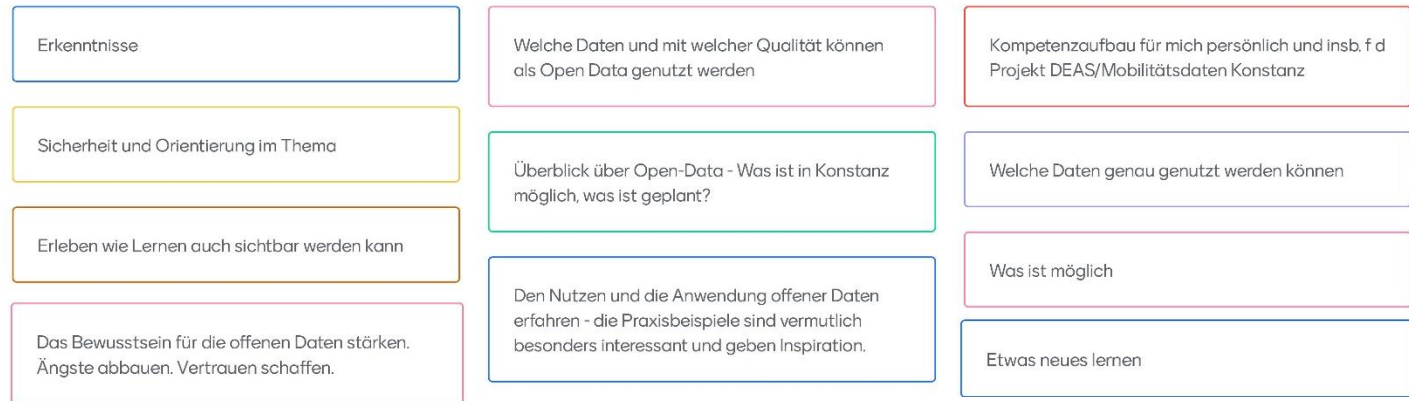


0  
Weiß ich nicht

Am Anfang der Veranstaltung wurden die Erwartungen der Teilnehmenden gesammelt. Die Antworten waren aufschlussreich und haben gezeigt, dass das größte Interesse daran besteht zu erfahren, welche Datensätze veröffentlicht werden können und was die Anwendungsbeispiele Offener Daten sind. Diese beiden großen Interessensblöcke wurden zur Zufriedenheit der Teilnehmenden ausführlich in der Veranstaltung behandelt.

Was erhoffen sie sich von dieser Veranstaltung für sich als Digitallotsen und ihren Fachbereich?

Mentimeter



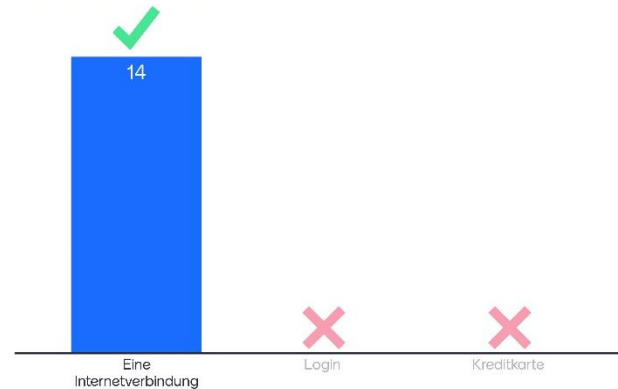


# Quiz

## Spielerisch Grundlagen vermitteln

Um die Veranstaltung mit einer leichten Note zu beginnen, haben wir uns dafür entschieden, mit einem kleinen Quiz rund um unser städtisches Open Data Portal [offenedaten-konstanz.de](https://offenedaten-konstanz.de) zu starten. Die Ergebnisse zeigen, dass einige Teilnehmende schon vor der Veranstaltung das Open Data Portal kannten.

Was ist notwendig um einen Datensatz auf [offenedaten-konstanz.de](https://offenedaten-konstanz.de) herunterzuladen?



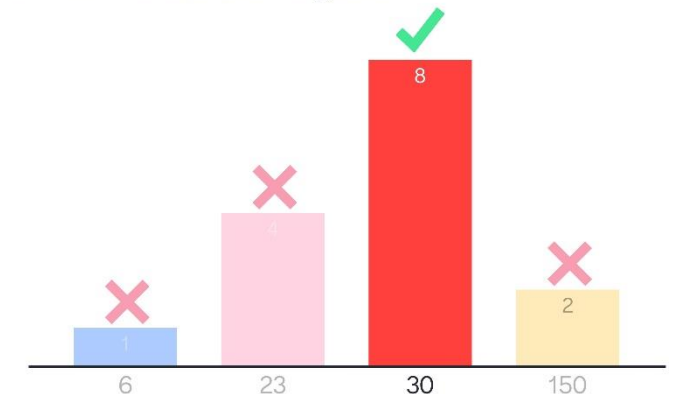
### Was ist Mentimeter?

Das Online-Tool Mentimeter ermöglicht es interaktive Präsentationen zu erstellen. Ein Vorteil bei diesem Tool ist es, dass die Teilnehmenden zur Nutzung der Software kein Programm installieren oder einen Account anlegen müssen. Man muss lediglich einen Code auf einer Website eingeben und es kann losgehen.

Wie lange gibt es das städtische Open Data Portal bereits?



Wie viele Datensätze sind auf unserem Open Data Portal zum Download verfügbar?



## Open was...?– Was ist Open Data?

## Wie geht Open Data in meinem Fachbereich?

# Unsere Inhalte

Die vollständigen  
Präsentationsfolien des  
Seminars finden sie  
auf [https://offenedaten-  
konstanz.de/dokumentati  
on](https://offenedaten-konstanz.de/dokumentation) und auf  
[https://www.digitales-  
konstanz.de/Open-  
Government/](https://www.digitales-konstanz.de/Open-Government/)

Dokumentation Open Data Day

## Open Government – Was ist das?

## Data Governance als Herausforderung der Stadt Konstanz

Gastbeitrag

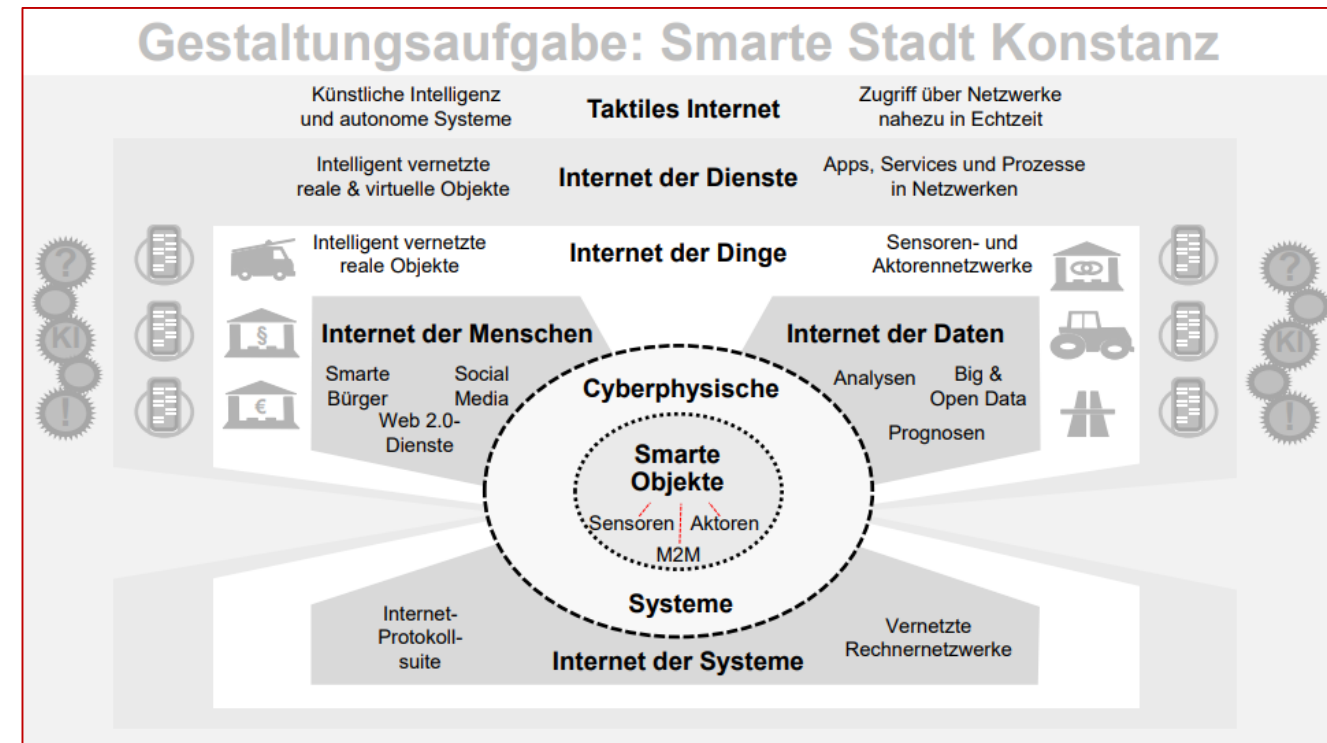
# Prof. Dr. Jörn von Lucke

Warum sind offene Daten im Kontext der Smart City wichtig?

Prof. Dr. Jörn von Lucke unterstützte den Open Data Day mit einem Gastbeitrag als wissenschaftlicher Begleiter von Offene Daten Konstanz. Herr von Lucke ist Professor an der Zeppelin Universität Friedrichshafen und Direktor des TOGI ([The Open Government Institute](http://TheOpenGovernmentInstitute.com)). Über das INTERREG-Projekt Smart Government Akademie profitiert die zentrale Open Data Stelle der Stadt Konstanz von dem regelmäßigen Wissens- und Erfahrungsaustausch mit Herrn von Lucke.

Herr von Lucke hat in seinem aufschlussreichen Vortrag über globale Entwicklungen hin zu smarten Städten den Urbanen Datenraum Bodensee besprochen und aufgezeigt wie solch eine Entwicklung unter demokratischen Grundsätzen auch in der Stadt Konstanz ablaufen könnte.

Die vollständige Präsentation finden Sie unter <https://offenedaten-konstanz.de/dokumentation> oder <https://www.digitales-konstanz.de/Open-Government/>





# Perspektive der Nutzungsgruppen

Input aus der Stadtgesellschaft

## **Correlaid e.V., Data for Good**

Tilman Kerl und Philipp Bosch sind Teil des in Konstanz gegründeten Vereins CorrelAid e.V., die Datenanalysen für gemeinnützige Organisationen kostenlos durchführen. Die beiden Referenten haben uns ein privates Projekt gezeigt, bei dem Fahrradaten aus dem städtischen Open Data Portal mit Wetterdaten zusammengefügt wurden. Sie haben damit gezeigt, dass kommunales Open Data ein Katalysator für spannende Forschungsfragen sein kann.

## **Patrick Bruns, POA-IT & Entwickler ParkOride**

Patrick Bruns hat stellvertretend für sein Team die eigens entwickelte App ParkOride vorgestellt, die im Rahmen des ersten städtischen Hackathons 2018 entstanden ist. In dieser App werden die Daten des Konstanzer Park-Leitsystems verwendet, um eine Empfehlung auszusprechen, ob man nicht doch besser mit dem Rad fahren sollte. Leider ist die Veröffentlichung der Daten des Parkleitsystems noch in Bearbeitung. Eine offene API (technische Schnittstelle) wird bald erschlossen werden.

## **David Hilzendege, Südkurier GmbH**

David Hilzendege ist Datenjournalist beim Südkurier und hat den Teilnehmenden einen spannenden Einblick in seine Arbeit mit Daten gegeben. Am Beispiel eines Artikels über den Zusammenhang der Corona-Infektionszahlen und den Belegungszahlen der Konstanzer Parkhäuser zeigte er die Relevanz offener Daten für den Journalismus auf. (<https://www.suedkurier.de/10484253>; <https://www.suedkurier.de/10418098>) Auch zu dem Datensatz "Stationäre Geschwindigkeitsüberwachung" (<https://offenedaten-konstanz.de/dataset/geschwindigkeits-berwachung-jahresstatistik>) verfasste er bereits einen Artikel auf Basis von offenen Verwaltungsdaten. (<https://www.suedkurier.de/10418098>)

## **Gunnar in het Panhuis, ALG-GIS Stadt Konstanz**

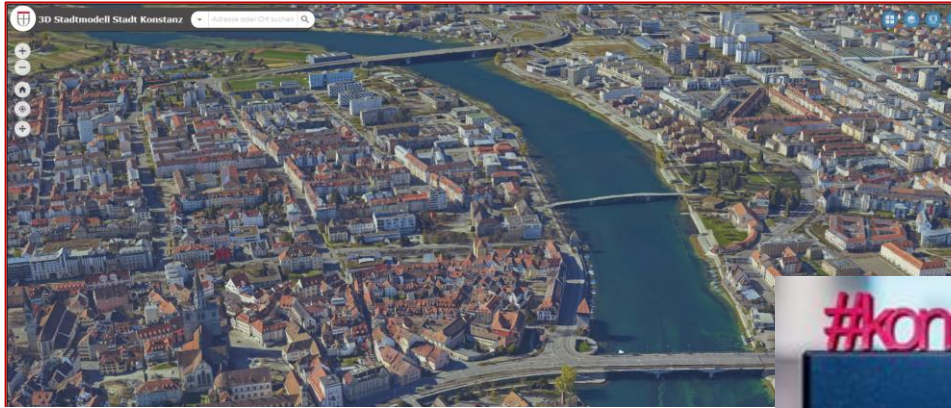
Als fester und wichtiger Bestandteil der interdisziplinären Arbeitsgruppe Offene Daten Konstanz beleuchtete er die Datenbereitsteller-Seite des städtischen Open Data Portals aus Sicht der Geodaten. Die vielen Synergien zwischen der Arbeit der GIS-Abteilung und der zentralen Open Data Stelle wurden durch seinen Input ersichtlich.

## **Ralf Walther, mindUp GmbH**

Ralph Walther als Vorstandsmitglied von cyberLAGO e.V. hat die wirtschaftliche Perspektive von offenen Daten aufgezeigt. Er stellte unter anderem das Projekt "Digitaler Zwilling" vor und betonte den hohen Stellenwert von Open Data aus dem kommunalen Umfeld. In dem Projekt wurden gemeinsam mit der Wirtschaftsförderung der Stadt Konstanz und der Verkehrsplanung bisher über 800 Mio. Datensätze gesammelt und verknüpft.

# Perspektiven der Nutzungsgruppen

Input aus der Stadtgesellschaft



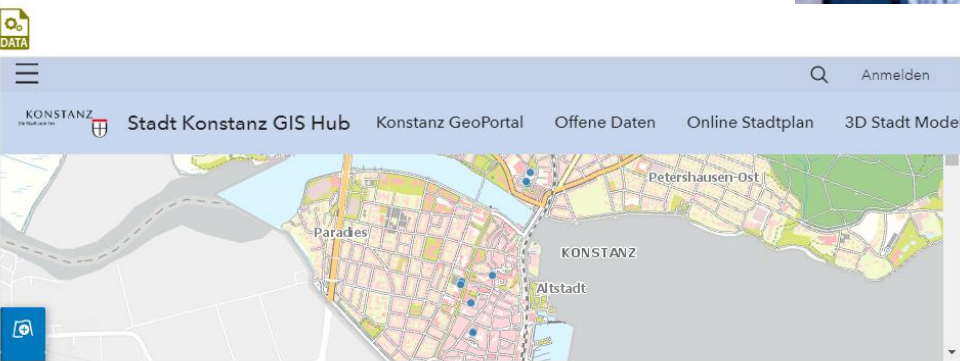
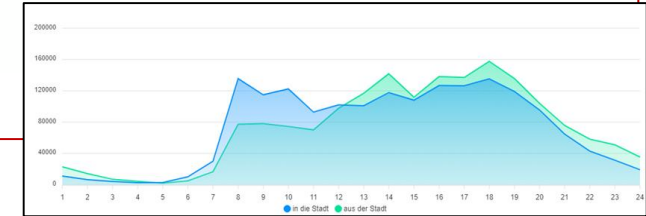
STADTVERWALTUNG KONSTANZ



CORRELAID  
GOOD CAUSES. BETTER EFFECTS.

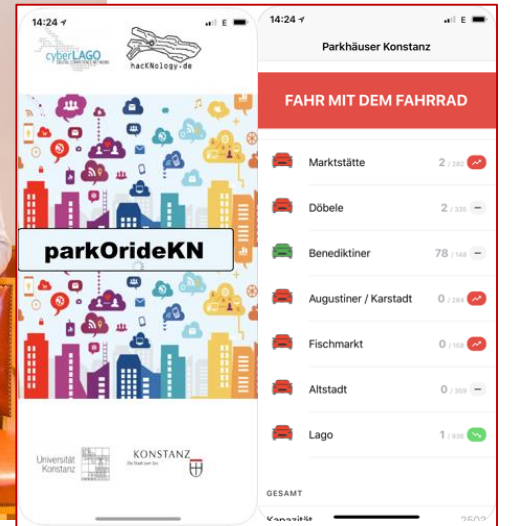
## Open Data Day Konstanz

Use Cases Fahrradbrücke und Waffenschein



RESSOURCEN

Stadtverwaltung Konstanz



# Impulse der Teilnehmenden

Sammeln von Eindrücken aus den Fachbereichen über eine virtuelle Pinnwand

Ziel der Veranstaltung war es, das Thema Open Data in den einzelnen Fachbereichen voranzubringen. Deshalb wollten wir die Digitallotsen miteinbeziehen, um wichtige Impulse aus dem Verwaltungsalltag zu bekommen, welche Datensätze in ihrem jeweiligen Fachbereich mögliche Erweiterungen für unser Open Data Portal darstellen könnten.

Die Antworten waren vielseitig und hilfreich, vorgeschlagen wurden beispielsweise die Belegungspläne der Sportanlagen, die Angebote der Konstanzer Sportvereine, Tourismusströme oder das Radverkehrsnetz. Die weiteren Fragen haben ergeben, dass die meisten Daten entweder auf den einzelnen Homepages, über Pressemitteilungen und teilweise auch gar nicht veröffentlicht werden. Ein zentraler Veröffentlichungsort wie das städtische Open Data Portal bietet zukünftig eine neue Möglichkeit zur Datenbereitstellung.

## Was ist Mural?

Mural ist eine Art virtuelles Whiteboard und kann dazu beitragen auch bei virtuellen Veranstaltungen einen Workshop-Charakter herzustellen.

- Welche Datenanfragen gibt es bereits in ihrem Fachbereich?
- Welche Daten ihres Fachbereichs könnten von Interesse für die Öffentlichkeit sein
  - Wie werden Daten in ihrem Fachbereich aktuell veröffentlicht?



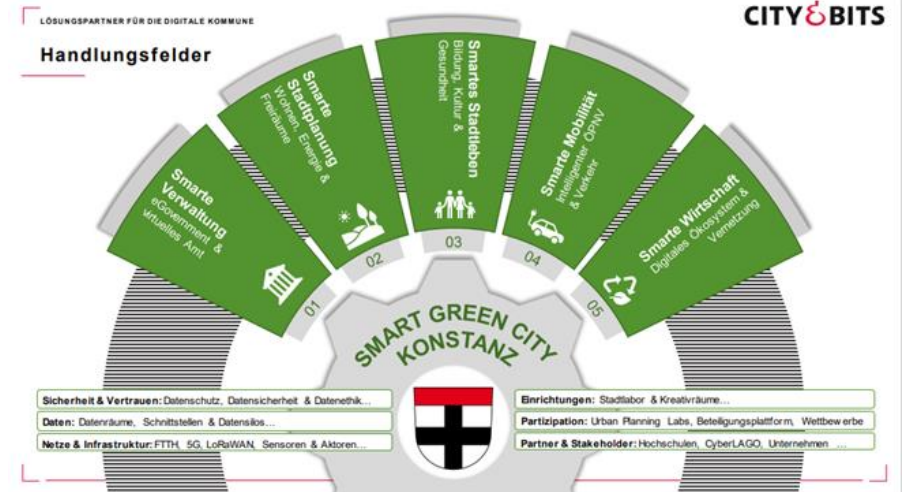
# Ausblick

Wie geht es jetzt weiter?

Die zentrale Open Data Stelle der Stadt Konstanz freut sich sehr darüber, dass der Input bei diesem Seminar auf offene Ohren gestoßen ist. Die Verantwortlichen hoffen, dass die Digitallotsen einen guten Eindruck von dieser Arbeit gewonnen haben und in Zukunft Themen wie Offene Daten und Open Government in ihren Fachbereichen mitvorantreiben. Zum Ende der Veranstaltung haben wir die Digitallotsen beauftragt in ihre jeweiligen Fachbereichen auf die Suche nach noch "geschlossenen" Datensätzen zu gehen, die eine Bereicherung für unser städtisches Open Data Portal darstellen könnten.



**Radverkehrsmengen:** Für einen besseren Überblick über die Anzahl der Radfahrer und Fußgänger an einzelnen Stellen, hat die Stadt Konstanz zwei neue, mobile Zählgeräte beschafft. Erstmals zum Einsatz kamen sie in den vergangenen Wochen in der Schottenstraße und im Herosé-Park. Perspektivisch sollen die Daten im städtischen OpenData Portal [www.offenedaten-konstanz.de](http://www.offenedaten-konstanz.de) einlaufen.



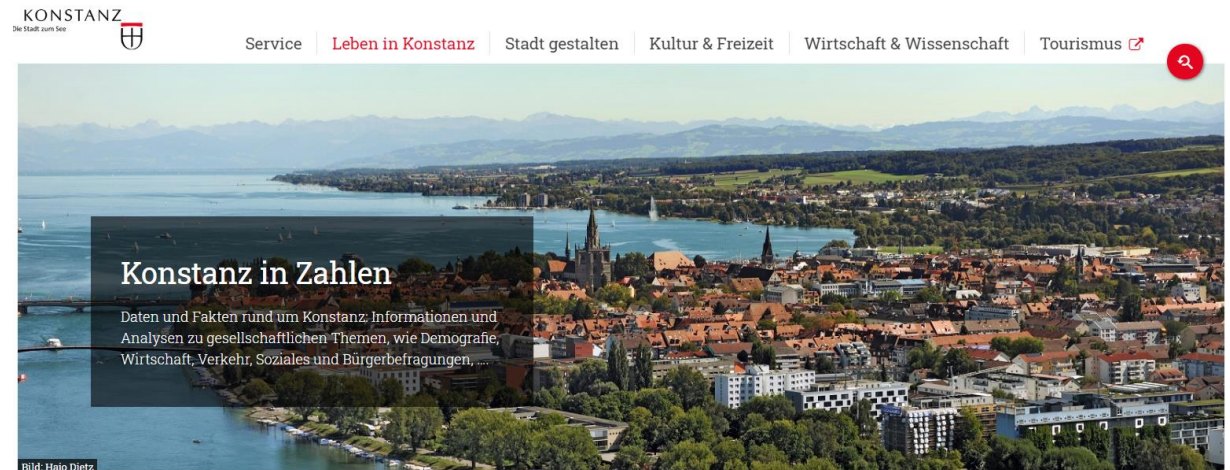
# Wissenstransfer

## Weitere Literatur und Links für Interessierte

- Krabina, Bernhard (2020): [Ein Leitfaden für offene Daten](#)
- <https://www.govdata.de/web/guest/open-government> (Das Open Data Portal des Bundes)
- [Musterdatenkatalog für Kommunen](#) (Bertelsmann Stiftung)
- <https://www.digitales-konstanz.de/> (Unsere Projekthomepage)

Konstanz in Zahlen: Daten und Fakten rund um Konstanz

<https://www.konstanz.de/leben+in+konstanz/statistik>



Kontakt zur zentralen Open Data Stelle  
der Stadt Konstanz:

**Eberhard Baier**

Abteilungsleitung ROB-StU

[eberhard.baier@konstanz.de](mailto:eberhard.baier@konstanz.de)

07531 – 9002280



**Hannes Königer**

Projektleitung "Future Communities  
2019"

[hannes.koeniger@konstanz.de](mailto:hannes.koeniger@konstanz.de)

07531 - 9452490



**Alexandre Souza Gomes**

Trainee Referat Oberbürgermeister

[Alexandre.souza-gomes@konstanz.de](mailto:Alexandre.souza-gomes@konstanz.de)

07531 – 9452490



Diese Veranstaltung wurde gefördert vom Ministerium für  
Inneres, Digitalisierung und Migration Baden-Württemberg  
im Rahmen des Landeswettbewerbs  
„Gemeinden, Städte und Landkreise 4.0 –  
Future Communities 2019“